



Deutsche Meisterschaft 2026

Modellrennsport - Youngtimer Slot Racing

Position	Fahrer	Fahrzeug	Motor	Klasse	Rundenzeit/Runden
----------	--------	----------	-------	--------	-------------------

Offizielle Rennergebnisse

Top-10-Qualifikation

1.	M. Wulf	BRM 911	Blue	Gruppe 2	6,260 Sekunden
2.	L. Reinschüssel	BRM 240Z	Blue	Gruppe 2	6,399 Sekunden
3.	M. Bestgen	BRM 911	Blue	Gruppe 2	6,417 Sekunden
4.	M. Schmeusser	BRM GTA	Blue	Gruppe 2	6,459 Sekunden
5.	N. Hendrix	BRM GTA	Blue	Gruppe 2	6,465 Sekunden
6.	J. Schnaus	BRM 240Z	Blue	Gruppe 2	6,512 Sekunden
7.	U. Sperber	BRM 911	Blue	Gruppe 2	6,513 Sekunden
8.	M. Stork	BRM 240Z	Blue	Gruppe 2	6,513 Sekunden
9.	S. Timme	BRM 911	Blue	Gruppe 2	6,520 Sekunden
10.	R. Leenen	BRM 911	Blue	Gruppe 2	6,524 Sekunden

Top-10-Rennen

1.	L. Reinschüssel	BRM 240Z	Blue	Gruppe 2	443	Runden
2.	R. Leenen	BRM 911	Blue	Gruppe 2	437	Runden
3.	U. Sperber	BRM 911	Blue	Gruppe 2	436	Runden
4.	M. Wulf	BRM 911	Blue	Gruppe 2	435	Runden
5.	N. Hendrix	BRM GTA	Blue	Gruppe 2	434	Runden
6.	M. Stork	BRM 240Z	Blue	Gruppe 2	432	Runden
7.	M. Schmeusser	BRM GTA	Blue	Gruppe 2	431	Runden
8.	S. Timme	BRM 911	Blue	Gruppe 2	431	Runden
9.	H. Sack	BRM 911	Blue	Gruppe 2	429	Runden
10.	H. Sperber	BRM 911	Blue	Gruppe 2	428	Runden

Position	Fahrer	Fahrzeug	Motor	Klasse		Runden
Top-3-Sonderwertungen						
1.	A. Piperato	BRM Cooper	Blue	Kampfwerge	424	Runden
	L. Reinschüssel	BRM 240Z	Blue	Gruppe 2	443	Runden
2.	F. Brockermann	BRM A112	Blue	Kampfwerge	417	Runden
	R. Leenen	BRM 911	Blue	Gruppe 2	437	Runden
3.	S. Platz	BRM A112	Blue	Kampfwerge	414	Runden
	U. Sperber	BRM 911	Blue	Gruppe 2	436	Runden

Top-10-Modellplatzierungen

1.	L. Reinschüssel	BRM 240Z	Blue	Gruppe 2	443	Runden
2.	R. Leenen	BRM 911	Blue	Gruppe 2	437	Runden
3.	N. Hendrix	BRM GTA	Blue	Gruppe 2	434	Runden
4.	A. Piperato	BRM Cooper	Blue	Kampfwerge	424	Runden
5.	F. Brockermann	BRM A112	Blue	Kampfwerge	417	Runden
6.	C. Buck	BRM TT	Blue	Kampfwerge	413	Runden
7.	W. Krech	BRM R8	Blue	Kampfwerge	406	Runden
8.	M. Föller	BRM TCR	Blue	Kampfwerge	404	Runden

Gesamtwertung

Die Platzierung in der Gesamtwertung basiert auf der insgesamt zurückgelegten Distanz. Diese ergibt sich aus der Anzahl der absolvierten Runden sowie den zusätzlichen Metern der letzten Runde. Darüber hinaus wurden die Fahrzeuge innerhalb ihrer jeweiligen Fahrzeugklassen getrennt in zwei Sonderwertungen klassiert. Die schnellste Rennrunde fuhr M. Wulf, mit einer Zeit von 6,202 Sekunden und einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 17,70 km/h.

Offizielle Titelvergabe

Die Klassensieger und Deutschen Meister des Jahres 2026 sind
A. Piperato (Kampfwerge) und L. Reinschüssel (Gruppe 2).

Rennstrecke

Gefahren wurde auf der Modell-Autorennbahn *DPM AUTODROM*. Die Strecke ist eine *CONCEPT*-Holzrennbahn aus *Concept*-Schienen nach internationalem Zweileiter-Standard, achtspurig, mit einer Rundenlänge von 30,5 Metern und analogem Betriebssystem. Geschwindigkeitsregler-Anschluss nach internationaler Kabelbelegung über *DS*-Anschlussboxen für Ø4mm Bananenstecker. Die Stromversorgung erfolgte durch *DS*-Transformatoren, die eine Ausgangsspannung von 4 bis 20 Volt und eine Stromstärke von 5 Ampere liefern, jeweils getrennt für jede Bahnspur. Die verwendete Betriebsspannung betrug 12 Volt. Bahnsteuerung und Datenerfassung wurden mittels *DS*-Renncomputer sowie *Winslot*-Software durchgeführt.

Hinweise zur Veranstaltung

Veranstaltung nach SlotRacing - Austragungsmodus als Wettbewerb für Youngtimer-Slotcars von *BRM* im Maßstab 1:24 mit frei wählbarem Geschwindigkeitsregler. Die Startaufstellung für das Rennen wurde durch Qualifikation ermittelt. Hierzu wurde im Einzelstart gefahren und die schnellste Rundenzeit gewertet. Die Startgruppen im Rennen ergaben sich aus der Qualifikation, die Höchstplatzierten starten zuerst mit automatischen Wechsel der Spuren. Das Rennen ging über 48 Minuten, wobei in Wertung gleichlang auf jeder Spur gefahren wurde. Zum Einsatz kamen Slotcars der Rennklassen Kampfwerge (*MINICARS*) und Gruppe 2 (*GROUP 2*) gemäß den technischen Bestimmungen des *GERMAN MASTERS*-Reglements. Zur Förderung der Chancengleichheit wurden Motoren und Vollgummi-Hinterreifen als Hand-Out-Parts ausgegeben, welche als Einheitsteile verpflichtend im Rennen zu verwenden waren. Die Angabe des Motors erfolgt mit Typenkürzel gemäß Homologation. Das German Masters wurde am 13. Juni 2026 ausgetragen. Veranstalter: H+T Motor Racing, Bert-Brecht-Straße 43, 64291 Darmstadt. Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, welche die Durchführung der Veranstaltung ermöglicht haben.

